

Der  
Lieben Jugend

für  
Schule und Haus.

---

Dies goldne ABC laß fein  
In's Herz dir eingeschrieben sein;  
Was du bei Zeiten übst und lernst,  
Bleibt in des Lebens Kampf und Ernst.

Mein auf Gott set' dein Vertrau'n,  
Darfst nicht auf Menschenhilfe bau'n,  
Gott ist's, der Treu' und Glauben hält,  
Wenn dich verläßt die ganze Welt.

Bewahr' dein Herz stets unbefleckt,  
Bis dich des Grabes Hügel deckt,  
Wie eine Welle hell und klar,  
Sei deine Seele rein und wahr.

Christus, der wahre Gottessohn,  
Kam in die Welt vom Himmelsthron;  
Er ist der Sünder Trost und Heil,  
Ihn lieben ist das beste Theil.

Dem Hungrigen brich gern dein Brot,  
Hilf deinem Nächsten in der Not,  
Sei, jenem Samariter gleich,  
An Mitleid und Erbarmen reich.

Ergieb in Demut dich dem Herrn,  
Er segnet ja so reich und gern,  
Hält dich in seiner treuen Hut  
Und meint's mit seinem Kind so gut.

Folg' deinen Eltern auf ihr Wort,  
So hast du Segen fort und fort,  
Mit Fleiß das Wort der Lehrer merk',  
Daß sie mit Freuden thun ihr Werk.

Gehorsam sei der Obrigkeit,  
Die Ordnung und Gerechtigkeit,  
Wie Gott dem Herrn sie wohl gefällt,  
Im teuern Vaterland erhält.

Hab' herzlich lieb das Wort des Herrn,  
Lies oft darin und hör' es gern,  
Zur Kirche geh' mit allem Fleiß  
Und leb' nach frommer Christenweis'.

In deiner Jugend sollst du dich  
Zur Arbeit halten stetiglich;  
Hernach gar schwer die Arbeit ist,  
Wenn du erst alt geworden bist.

Kommt Leid und Trübsal über dich,  
Häuft Not und Kummer täglich sich,  
So ruf' den Herrn zum Beistand an,  
Weil Er allein dir helfen kann.

Lüg' und Betrug flieh' jederzeit,  
Auch selbst den Schein der Falschheit meid',  
Die Ehrlichkeit am längsten währt,  
Der Lügner zur Verdammnis fährt.

Mit Gott fang' all' dein Tagewerk an,  
So wird es stets sein wohlgethan,  
Mit deinem Gott hör' wieder auf.  
Das ist des Christen Tageslauf, —